

An einen Haushalt.  
Zugestellt durch  
Post.at

Nr. 1A · 25. JG (173)  
3. März 2010

Erscheinungstermin der  
nächsten Ausgabe DER  
AUSSEER: 31. 3. 2010,  
Redaktionsschluss: 17. 3.

# DER AUSSEER

AMTLICHE MITTEILUNGEN & AKTUELLES



AUS DER STADTGEMEINDE BAD AUSSEE



## Amtliche Wahlinformation! Gemeinderatswahl am 21. März 2010

Am 21. März 2010 in der Zeit zwischen 7.00 und 13.00 Uhr können Sie in Bad Aussee wieder den Gemeinderat in den gewohnten sieben Wahllokalen wählen.

### Wahlrecht:

Wahlberechtigt sind alle Frauen und Männer, die **am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet** haben und am Stichtag, dem 4. 1. 2010, die **österreichische Staatsbürgerschaft** oder die **Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union** besitzen, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und **in der Stadtgemeinde Bad Aussee den Hauptwohnsitz** haben.



### Wahllokale:

<b>I Bad Aussee</b>	Bad Aussee „Markt“	Kurhaus
<b>II Obertressen</b>	Obertressen	Kurhaus
<b>III Reitern</b>	Lerchenreith, Reitern, Sarstein	Gasthof Teichwirt
<b>IV Anger</b>	Anger, Gschlößl, Grube, Weißbach	Gasthof Almwirt
<b>V Unterkainisch</b>	Eselsbach, Unterkainisch	Sport-/Freizeitzentrum
<b>VI Gallhof</b>	Gallhof, Reith	Volksschule 1 (bei Pfarrhof)
<b>VII Wahlkarten</b>	Wahlkarten (Briefwahl)	Kurhaus

# Gemeinderatswahl 2010 – Überblick

<b>Wahltag:</b>	<b>Sonntag, 21. März 2010</b>	<b>7.00 bis 13.00 Uhr</b>
<b>Vorgezogener Wahltag:</b>	<b>Freitag, 12. März 2010</b>	<b>17.00 bis 20.00 Uhr</b>
<b>Stichtag:</b>	<b>4. Jänner 2010</b>	

## **Vorgezogener Wahltag:**

Wie bei der letzten Landtagswahl besteht auch bei der Gemeinderatswahl 2010 die Möglichkeit, am sogenannten **„vorgezogenen Wahltag“**, am **Freitag, 12. März 2010**, die Stimme abzugeben. Dies ist **ausschließlich im Rathaus** – Sitzungssaal **in der Zeit zwischen 17.00 und 20.00 Uhr** möglich.

Folgende Neuerungen gibt es erstmals bei dieser Wahl:

## **Briefwahl:**

Bei der Gemeinderatswahl 2010 ist erstmals die **Briefwahl** möglich. Achtung! Im Gegensatz zur Nationalratswahl muss die Wahlkarte jedoch **spätestens am 21. März 2010 um 13.00 Uhr** im Rathaus der Stadtgemeinde Bad Aussee eingelangt sein, da die Wahlkarten unmittelbar nach Wahlschluss ausgezählt werden müssen.

Sie können die Wahlkarte im Rathaus persönlich abgeben, in den Briefkasten werfen oder portofrei mit der Post senden. Bitte berechnen Sie den Postlauf, da verspätet eingelangte Wahlkarten nicht berücksichtigt werden dürfen.

Eine Wahlkarte können Sie bis Freitag, **19. März 2010, 12.00 Uhr** im Meldeamt der Stadtgemeinde Bad Aussee beantragen.

## **Mobile („fliegende“) Wahlkommission:**

Für **gehbehinderte oder bettlägerige Wähler** kann unsere mobile Wahlkommission in Anspruch genommen werden. Anmeldungen für diese Wahlkommission nimmt das Meldeamt unter der Tel.-Nr. 03622/52511-17 bis drei Tage vor der Wahl (**Donnerstag, 18. 3. 2010, 12.00 Uhr**) entgegen.

## IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Bad Aussee. F.d.I. verantw.: Bgm. Otto Marl. Redaktionskontakte: Bgm. Otto Marl, Stadtgemeinde Bad Aussee, Hauptstraße, 8990, Tel.: 03622/ 52511-0; Günter Köberl, K+S Werbeagentur, Tel. 531900. Gestaltung, Produktion und Anzeigen: Mag. art. Trixi Schlömmner, K+S Werbeagentur, 8990 Bad Aussee, Wiedleite 102, Tel. 53190-0. Herstellung: Ennstaler Druckerei Wallig KG, 8962 Gröbming. Grundlegende Richtung: „Der Ausseer“ dient der Information der Gemeindebürger und der Gäste von Bad Aussee über sie berührende Angelegenheiten bzw. das allgemeine Gemeindegeschehen und erscheint 5–6mal jährlich.

## Miteinander erfolgreich

In den letzten fünf Jahren wurden in Bad Aussee mehr Projekte verwirklicht und gestartet, als in vergleichbaren Perioden. Der Alltagsstress lässt aber vieles allzu schnell vergessen.

Hotel Wasnerin, Uniklinik und Seniorenzentrum und Projekt Berta sind als größte Projekte der letzten Zeit auch für den wirtschaftlichen Aufschwung in Bad Aussee mitverantwortlich. Mehr als 200 neue Arbeitsplätze wurden damit geschaffen. Die Gemeindeführung hat durch jahrelange Initiativen und vor allem mit der vor der Landesausstellung geschaffenen Infrastruktur (Wasser, Abwasserbeseitigung, Energie, Beleuchtung, Ortsbild) zu dieser Entwicklung beigetragen, und auch private Geldgeber für Investitionen in Bad Aussee begeistert. Immer wieder wurde uns gesagt, dass das gute Klima in der Gemeindestube dafür die wesentlichste Voraussetzung sei.

Wir waren in der ablaufenden Gemeinderatsperiode in vielen Bereichen der Gemeinde sehr erfolgreich. Die dafür erhaltenen Auszeichnungen, von der drittschönsten Blumenstadt der Steiermark bis zum internationalen Titel „Alpenstadt des Jahres“, begleiten diesen erfolgreichen Weg. Vieles wurde erledigt, aber viele Aufgaben warten noch auf uns. Die besten umsetzbaren Ideen müssen sich in der Gemeinde auch in Zukunft durchsetzen. „Zusammenraufen“ müssen wir uns auch in Zukunft im Hintergrund, in den nicht-öffentlichen Fachausschuss- und Stadtratssitzungen. Nach außen müssen wir möglichst geschlossen auftreten. Lassen wir uns auf unserem gemeinsamen Weg zu einer – in jeder Hinsicht – besonders attraktiven Gemeinde nicht beirren.



Bürgermeister Otto Marl

## Liebe Ausseerinnen und Ausseer!

„Mensch muss eine(r) sein“, diesen Ausspruch hört man sehr oft.



Vizebürgermeister Franz Frosch

Mensch zu sein heißt, sich gegenseitig achten, respektieren und sich nicht selbst in den Vordergrund stellen, jedoch seine eigenen Ideen und Vorstellungen den Mitmenschen ehrlich und klar darzulegen.

Diese Eigenschaften werden in der Politik sehr leicht übersehen. Ellbogentechnik, Arroganz, ja sogar billiger Populismus treten an die Tagesordnung.

Aus viel Lebenserfahrung weiß ich, dass aber nur „Mensch sein“ zählt (privat und in der Öffentlichkeit).

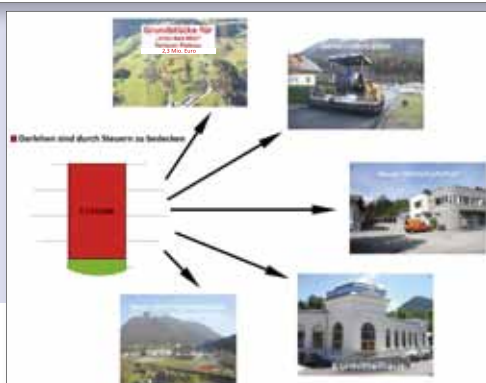
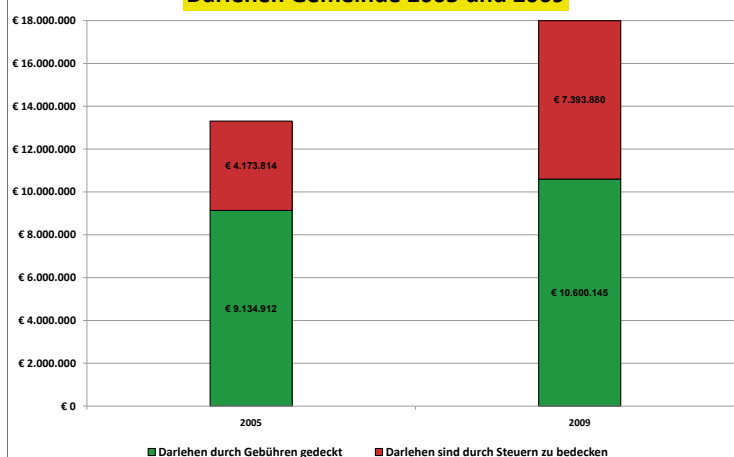
Mit dieser Einstellung haben wir für Bad Aussee und unsere Mitmenschen viel Gutes erreicht.

In der Gemeinde war und ist unser Team stets bemüht, sachlich und mit fachlicher Kompetenz für Bad Aussee und unsere Bürger zu arbeiten und wir werden dies auch in weiterer Zukunft tun.

Diese Grundwerte des Lebens bin ich stets bemüht im Auge zu behalten.

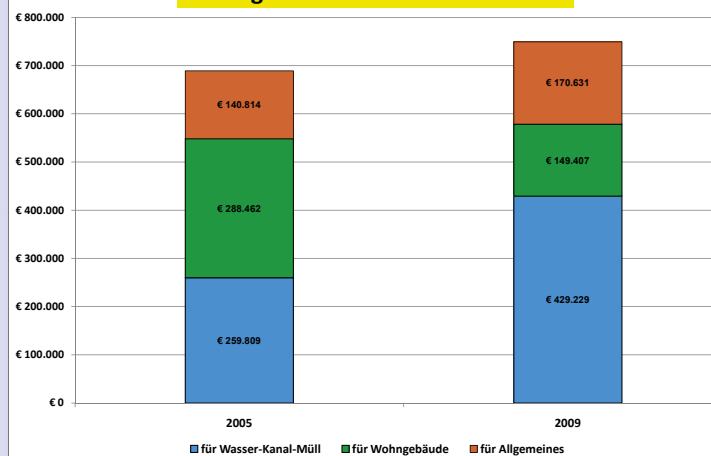
Euer Vizebürgermeister  
Franz Frosch

Darlehen Gemeinde 2005 und 2009



## Darlehens- und Rücklagenaufschlüsselung

Rücklagen Gemeinde 2005 und 2009



# 5 Jahre intensive Gemeindegemeinschaft für Lebensqualität, Umwelt und

## Neue Projekte, sanierte Anlagen und Gebäude



**Psychosomatische Klinik.** Als österreichisches Pilotprojekt 2006 eröffnet, Gesamtinvestition Euro 23,7 Mio, 100 Betten Uniklinik, 25 Betten Privatklinik, 125 MitarbeiterInnen, jährlich 1200 Patienten (500 Personen laufend auf der Warteliste).



**Seniorenzentrum.** Auf Initiative der Stadtgemeinde 2005 errichtet und von der Volkshilfe geführt. 70 Pflegebetten, 53 Beschäftigte.



**Fünf neue Wohnungen** im Dachbodenbereich des Kurhauses erfreuen sich wegen der zentrale Lage großer Beliebtheit.



**Hotel Wasnerin.** Ein weiterer Beweis der sehr guten Entwicklung unseres Kurortes: seit 2006 180 zusätzliche Betten und 53 neue Arbeitsplätze.



**Neues Kurparkgebäude** in zentraler Lage mit öffentlichen WCs und vermietetem Geschäftsbereich.



**Projekt Berta** von der Lebenshilfe Bad Aussee unter finanzieller Mithilfe der Stadtgemeinde errichtet. Diese einzigartige Appartementsanlage steht vor allem Menschen mit besonderen Bedürfnissen zur Verfügung, die Ferienwohnungen sind rollstuhlgerecht gebaut.

# in de ar be it d e Zukun ft



Bürgerservice-Eröffnung.



Neue Postbrücke mit verbreiterten Gehsteigen.



Zwei Mehrfamilienwohnhäuser in der Hugo-Cordignano-Promenade mit insgesamt acht Wohnungen, erbaut durch die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann.



Die alte Beck-Brücke wurde generalsaniert und auf neuem Standort als Zubringer zur Bahnhofpromenade (damit erstmals mit mehrspurigen Fahrzeugen erreichbar!) wieder errichtet.



Alte Postgarage gekauft. Das Areal liegt in unmittelbarer Nähe des Wirtschaftshofes und wird als Lagerfläche genutzt. Die bis dahin angemieteten Lagerflächen wurden eingespart.



Sanierung Gemeindewohnungen in Eselsbach.



Ausbau des Jugend und Familiengästehauses Bad Aussee.



Neuer Wirtschaftshof (Euro 1,5 Mio) als professionelles Dienstleistungszentrum der Stadtgemeinde Bad Aussee, 22 Beschäftigte.



Neues Kraftwerk der ÖBf an der Ödenseer-Traun.

**DER FRÜHLING KOMMT –  
DER WOCHENMARKT BEGINNT!**  
Erster Markttag am Donnerstag, dem 18. März 2010



## LKH Bad Aussee auf Schiene

Nach dem Beschluss im Steirischen Landtag geht das Projekt nun endlich ins Finale. Gesundheitslandesrätin Dr. Bettina Vollath unterzeichnete im Februar 2010 die Baupläne für das neue Landeskrankenhaus Bad Aussee.

**Spatenstich** und **Baubeginn** des 27,5 Mio teuren Neubaus am Lerchenreither-Plateau in Anbindung an die Uniklinik ist am **Montag, 6. September 2010**. Nach rund zweijähriger Bauzeit wird damit der Gesundheitspark Ende 2012 fertiggestellt sein.

Der **Fachschwerpunkt Orthopädie** wird ab Mitte März umgesetzt, derzeit wird das medizinische Personal unserer Chirurgie im LKH Stolzalpe zusätzlich ausgebildet.

Der **Computertomograph** wird ab Mai im umgebauten Speisesaal des LKHs zur Verfügung stehen. Die Fahrten nach Rottenmann sind damit Vergangenheit.

## Ausbau der Radwege



Das Radwegenetz wurde mit der Anbindung an das oberösterreichische Salzkammergut über den Koppen und mit der Verbindung nach Kainisch (entlang der Rohrleitungstrasse für das neue Kraftwerk) stark aufgewertet. Heuer erfolgen Abschluss der Arbeiten und die Freigabe.

## Wasser ist Leben



Mehr als Euro 2,5 Mio. investierte die Stadtgemeinde in den letzten fünf Jahren in die Wasserversorgung. Neue Hochbehälter, neue Verbindungsleitungen und ein insgesamt erneuertes Wasserleitungsnetz sichert ausreichend Wasser für die Zukunft unserer Gemeinde.

Mit fairen Tarifen gelingt es, diese Jahrhundertinvestitionen zu finanzieren und parallel Rücklagen für künftige Investitionen aufzubauen.

Gleichzeit wurde mit dem Kanalprojekt Sarstein das jahrzehntelange Abwasserbeseitigungsprogramm abgeschlossen. Die Abwässer unserer Gemeinde werden nun zu 100% technisch einwandfrei entsorgt.



Wasserleitung Waldbühelstraße.



Wasserleitung Marktleite.



Kanalprojekt Sarstein.



Wasserleitung Helm- bichl.

## Kinder

### Kinder- und jugendfreundliche Gemeinde.

Der vom Land Steiermark ins Leben gerufene Bewerb GEMEINdeSAM findet alle zwei Jahre statt. Bad Aussee konnte in der Kategorie CLASSICS im Jahr 2007 den zweiten Platz und 2009 den ersten Platz erreichen.

Erst durch die Teilnahme an einem solchen Bewerb wird bewusst, wie vielfältig die Angebote an Kinder- und Jugendeinrichtungen in unserer Gemeinde sind.



### Tagesschule/Nachmittagsbetreuung.

26 Schulkinder werden in der 2005 gegründeten Einrichtung der Stadtgemeinde in den Räumen des Elisabethheimes in zwei Gruppen betreut.

### Kinderkrippe.

Seit September 2009 gibt es in Bad Aussee eine vom Verein „KiKri Kinderwiese“ geführte Kinderkrippe.

Die Stadtgemeinde unterstützt die Kinderkrippe finanziell ebenso wie die Kinderbetreuungseinrichtungen Josefinum, Bunte Perlen und Tagesmütter.



# Gemeindestraßen

Zwischen 2005 und 2009 wurden große Bereiche (Blutschwitz, 1. Teil, Marktleite, Sommersbergseestraße, Wilhelm-Kienzl-Straße, Renner-Hansl-Straße) um 2,3 Mio generalsaniert und viele Teilbereiche verbessert.



Neue Asphaltierung der Marktleite.



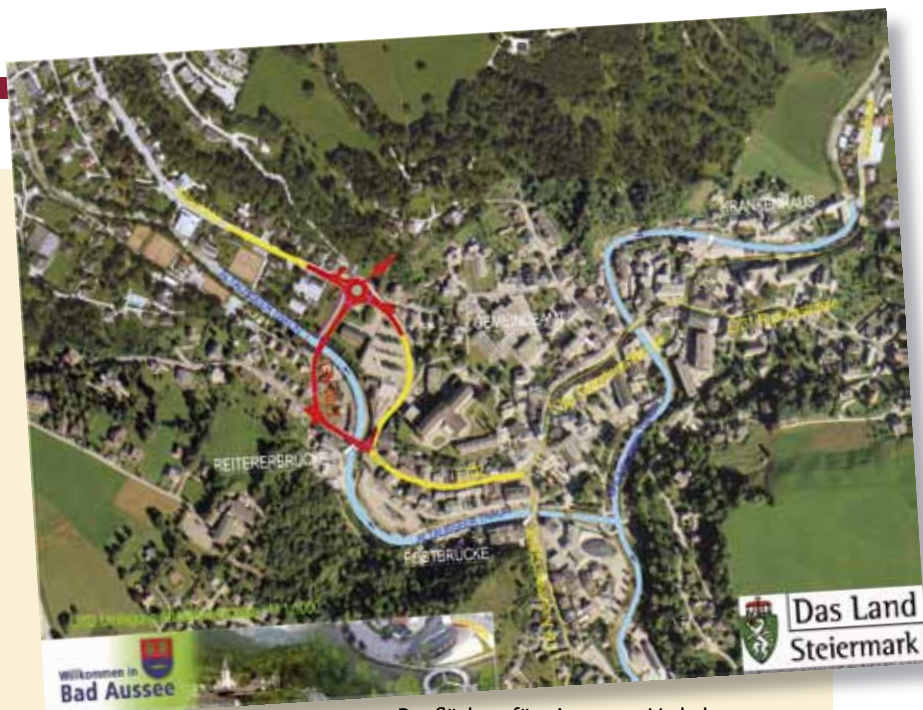
Neue Asphaltierung der Sommersbergseestraße mit Gehsteig.



Neue Asphaltierung der Renner-Hansl-Straße (Unterkainisch).



Verbesserung der Trassenführung mit neuer Asphaltierung der Blutschwitz, 1. Bauabschnitt.



Bauflächen für eine neue Verkehrstangente wurden vom Gemeinderat für das zukünftige Umfahrungsprojekt (Nord-Ost-Tunnel) definiert.



**Der Fuhrpark** wurde im Zuge des neuen Wirtschaftshofes laufend erweitert. LKW, 4,5t-Bagger, Radlader, Kommunaltraktor, Geräteanhänger und Stapler erforderten in fünf Jahren Euro 500.000.



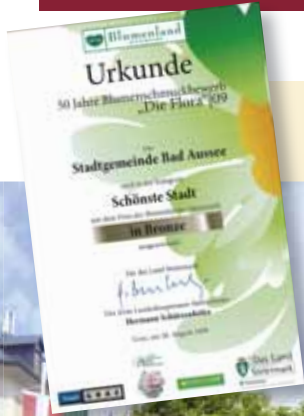
Neues Kleinrüstfahrzeug mit Bergeausrüstung um Euro 160.000,- für die Freiwillige Feuerwehr Bad Aussee.

## Gratis Strom für alle Energie AG Kunden

Alle Strombezieher von Energie AG haben Anspruch auf 3 Gratistage pro Jahr. Bei geringem Einkommen kann sogar 1 Monat lang gratis Strom pro Jahr bezogen werden. Die Anträge sind im Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde Bad Aussee erhältlich und werden direkt weitergeleitet. Sie haben aber auch die Möglichkeit, Ihren Antrag direkt über die Internetseite der Arbeiterkammer ([www.arbeiterkammer.com](http://www.arbeiterkammer.com)) einzureichen. Bitte unbedingt die Kundennummer vorweisen. Die Anträge müssen bis spätestens 31.3.2010 eingebracht werden.



## Auszeichnungen



Bad Aussee freut sich über den dritten Platz und die Bronzemedaille im steirischen Blumenschmuckwettbewerb 2005 und 2009.



Kinder- und jugendfreundlichste Gemeinde 2007 und 2009.



Am 29. September 2008 übernahmen Bürgermeister Otto Marl und seine Amtskollegen aus den Gemeinden des Ausseerland-Salzkammergut die Auszeichnung zur „Fairen Region“ von Landeshauptmann Dr. Franz Voves und Diözesanbischof Dr. Egon Kapellari entgegen.

## Beleuchtungen und Wegerhaltung



Beleuchtung Gallhof-Au.



Wanderprogramm: Wegerneuerung Tauscherin.



## Altstoffsammelzentrum Ausseerland

Eckdaten: Bauherr: Wasserverband Ausseerland  
Baukosten: 1,2 Mio Euro  
Fertigstellung: 2010



Wegerhaltung.



Beleuchtung Vorwerk.



Beleuchtung Pfarrergärten und Radlingstraße.



Beleuchtung Hürschweg.